

Gesamthaushalt des Bezirksamts Treptow-Köpenick

	Plan 2006/2007	Ist 2004
1. Ausgaben	190.109.500,00	179.142.800,00
darunter		
2. Personal	77.283.600,00	75.760.500,00
3. Lernmittel in Schulen	642.000,00	629.057,41
4. Ausgaben für die Gebäudesubstanz	5.594.200,00	6.201.579,45
5. Unterhaltung Straßenland	3.038.000,00	2.283.649,71
6. Unterhaltung Grünflächen	1.582.700,00	1.282.757,35
7. Ausstattung in Einrichtungen, Anschaffung von Geräten, Fahrzeugen usw.	2.612.200,00	2.589.077,20
8. Verpflegung in Einrichtungen	1.479.900,00	1.479.930,31
9. Betriebskosten für Gebäude und Grundstücke (Strom, Gas Wasser, Wärme, Straßenreinigung usw.)	12.919.500,00	14.991.440,30
10. Übrige Ausgaben	6.288.100,00	5.471.700,00
11. Förderung freier Träger	3.308.100,00	3.124.845,63
12. Hilfen zur Erziehung, Jugendberufshilfe	21.847.600,00	25.232.506,45
13. Kita freie Träger	16.053.400,00	
14. Kita kommunal	36.369.900,00	40.575.233,00
15. Sozialleistungen (Wohngeld, Hilfen zum Lebensunterhalt usw.)	78.622.000,00	65.911.693,69
16. Erstattungsleistungen (Krankenhilfe, Heimpflege, Eingliederungshilfe)	49.048.000,00	51.520.249,75
Investitionen	16.174.000,00	19.022.000,00
Einnahmen		
17. Spenden, Erbschaften, Elternbeiträge für Verpflegung	11.155.000,00	11.718.586,44
18. Grundstückserlöse, Werbeeinnahmen	1.000.000,00	1.260.372,61
19. Verwaltungseinnahmen, Gebühren	14.679.500,00	16.666.092,27
20. Erstattungen von Bund/Ländern	28.645.500,00	27.527.669,29

Die folgenden **Anmerkungen** beruhen z. T. auf den Aussagen des Bezirksbürgermeisters (BzBm) auf Nachfragen der Bürger, sowie einigen Erklärungen, die ich zum besseren Verständnis der Tabelle machen möchte.

Allgemein:

- A. Es sieht zunächst so aus, dass der Bezirk mehr Geld vom Land Berlin zugewiesen bekommen hat. Dies ist nicht der Fall. Eine Reihe von Veränderungen haben großen Einfluss auf den Haushalt.
- Hartz IV: Ab 2006 werden die Gehälter der bezirklichen Mitarbeiter in der Arbeitsgemeinschaft (bestehend aus Bezirksamt und Agentur für Arbeit) von der Agentur für Arbeit getragen.
 - Kitas: Einige Kitas wurden in die Freie Trägerschaft überführt (Freie Trägerschaft → Vereine übernehmen das Personal und die Führung einer Einrichtung und erhalten vom Bezirk das Gebäude mietfrei bzw. die Betriebskosten – ist einzelfallabhängig). Damit entfallen Kosten für den Bezirk. Die restlichen kommunalen Kitas werden in einem bezirklichen Eigenbetrieb gemeinsam mit Neukölln zusammengefasst. Außerdem werden sämtliche Hortangebote der Kitas an die Schulen übertragen.
 - Letztes Jahr entstand ein neues Amt – das Ordnungsamt. Hierfür sind natürlich Sachmittel, aber vor allem Personal notwendig.
 - Das Krematorium wird ab dem 1.1.2006 in ein landeseigenes Unternehmen des Landes Berlin umgewandelt. Damit entfallen Kosten für den Bezirk.
- B. Es bestehen laut Aussage des BzBm mehrere Haushaltsrisiken, so vor allem in den Bereichen Personal, bei den Hilfen zur Erziehung und wegen der Strukturänderungen bei den Kitas.

Zu 1. Die geplanten Ausgaben des Bezirks für 2006/2007 betragen eigentlich ca. 333.263.200 € (2004: 323.630.000). Sie beinhaltet auch Investitionsmittel und Sozialausgaben. Da Investitionsmittel bereits vor dem eigentlichen Haushalt beschlossen werden, wurden diese in die Tabelle nicht mit aufgenommen. Bei den Sozialausgaben handelt es sich um Ausgaben, die auf gesetzlichen Pflichten beruhen. Eine Einflussnahme auf diese Summen ist ebenfalls nicht möglich.

Zu 10. „Übrige Ausgaben“ sind all die Ausgaben, die zum „Überleben“ der Verwaltung nötig sind, z.B. der Radiergummi, das Papier etc. Im Bereich Kultur erfolgt hieraus aber auch die Förderung von Künstlern und Projekten.

Zu 15. und 16. Hierbei handelt es sich um gesetzliche, d.h. um Pflichtaufgaben. Die Zuweisung hängt Fallzahlen ab, d.h. wie viele Menschen z.B. Wohngeld beziehen. Das Bezirksamt muss diese Ausgaben leisten. Eine Einflussnahme ist hier nur bedingt möglich.